

Zeichen- und Farben-Erklärung.

- Reichsgrenze
- Bundesstatengrenzen
- Wahlbezirkegrenzen
- Provingrenzen
- Städt mit eigenem Wahlbezirk
- Namen der Abgeordneten, welche am 1. Wahltag gewählt wurden
- Auswahl
- Regierungsbezirkegrenzen
- Wahlbezirkegrenzen
- Stadt mit eigenem Wahlbezirk
- Namen der Abgeordneten, welche am 1. Wahltag gewählt wurden
- Auswahl

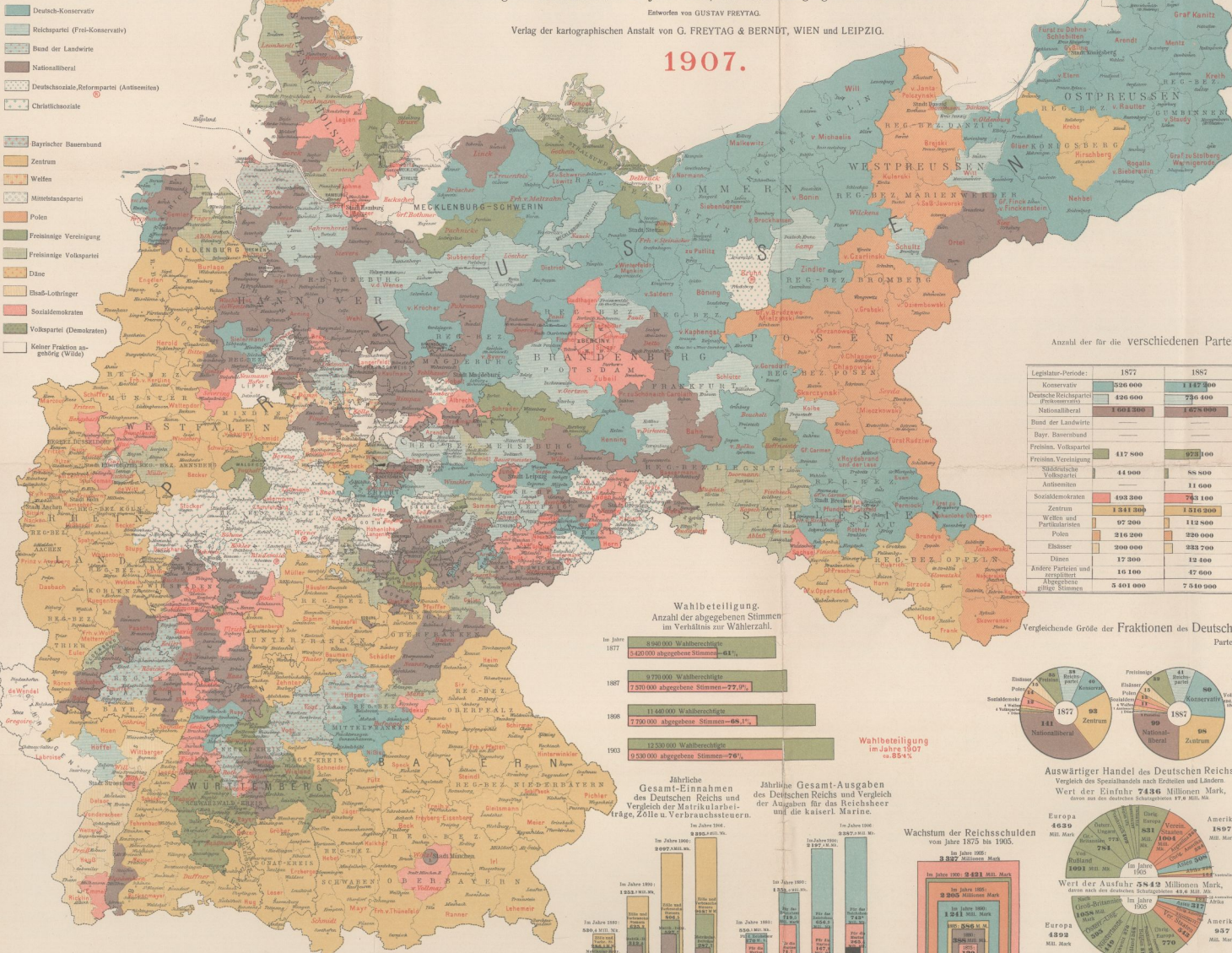
Reichstags-Wahlkarte des Deutschen Reichs.

Nach dem Ergebnis der Wahlen vom 25. Jänner 1907, mit Berücksichtigung der Stich- und Nachwahlen.

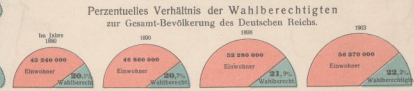
1907.

Verlag der kartographischen Anstalt von G. FREYTAG & BERNT, WIEN und LEIPZIG.

Entworfen von GUSTAV FREYTAG.



Graphisch-statistische Darstellungen über die Wahlverhältnisse und Parteigruppierungen im Deutschen Reichstage vom Jahre 1877 bis 1907.



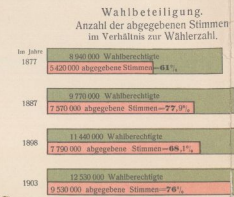
Verteilung der Reichstags-Mandate und durchschnittliche Einwohnerzahl eines Wahlkreises in den einzelnen Bundesstaaten des Deutschen Reichs im Jahre 1907.

Land	Einwohner	Wahlkreise	Einwohner pro Wahlkreis
Sachsen-Koburg-Gotha	121.200	1	121.200
Sachsen-Weimar-Eisenach	120.000	1	120.000
Sachsen-Altenburg	115.000	1	115.000
Sachsen-Meiningen	110.000	1	110.000
Sachsen-Coburg-Gotha	105.000	1	105.000
Sachsen-Eisenach	100.000	1	100.000
Sachsen-Meiningen	95.000	1	95.000
Sachsen-Coburg-Gotha	90.000	1	90.000
Sachsen-Eisenach	85.000	1	85.000
Sachsen-Meiningen	80.000	1	80.000
Sachsen-Coburg-Gotha	75.000	1	75.000
Sachsen-Eisenach	70.000	1	70.000
Sachsen-Meiningen	65.000	1	65.000
Sachsen-Coburg-Gotha	60.000	1	60.000
Sachsen-Eisenach	55.000	1	55.000
Sachsen-Meiningen	50.000	1	50.000
Sachsen-Coburg-Gotha	45.000	1	45.000
Sachsen-Eisenach	40.000	1	40.000
Sachsen-Meiningen	35.000	1	35.000
Sachsen-Coburg-Gotha	30.000	1	30.000
Sachsen-Eisenach	25.000	1	25.000
Sachsen-Meiningen	20.000	1	20.000
Sachsen-Coburg-Gotha	15.000	1	15.000
Sachsen-Eisenach	10.000	1	10.000
Sachsen-Meiningen	5.000	1	5.000

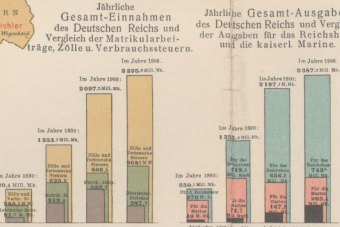
Anzahl der für die verschiedenen Parteikandidaten bei den Hauptwahlen abgegebenen gültigen Stimmen von 1877 bis 1907.

Legislatur-Periode	1877	1887	1898	1903	1907
Konservativ	526.600	1.147.200	579.200	918.500	1.079.000
Deutsche Reichspartei (Nationalliberal)	426.600	734.400	343.600	323.400	450.000
Nationalliberal	1.092.300	1.825.000	1.825.000	1.740.000	855.000
Bund der Landwirte	---	---	110.400	118.800	93.000
Bayr. Bauernbund	---	---	140.200	111.400	106.000
Freiein. Volkspartei	---	---	328.500	328.200	740.000
Freiein. Vereinigung	417.800	973.100	193.700	243.200	361.000
Freiwirtschaftliche Volkspartei	44.900	88.800	108.500	91.200	148.000
Antisemiten	11.600	284.200	244.500	---	310.000
Sozialdemokraten	103.200	743.100	3.107.100	3.019.800	3.238.000
Welles und Parteilisten	1.311.200	1.316.200	1.328.700	1.375.200	2.275.000
Polen	216.200	226.000	244.100	347.500	469.000
Bläser	209.000	232.700	107.400	101.900	550.000
Dänen	17.300	13.400	15.500	14.500	15.600
Anderer Parteien und ungenutzte Stimmzettel	16.100	47.600	146.900	101.100	142.600
Gültige Stimmen	3.401.000	7.540.900	7.733.700	9.193.600	11.280.000

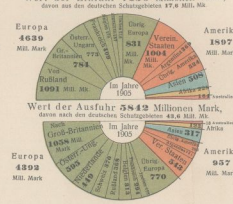
Vergleichende Größe der Fraktionen des Deutschen Reichstages bei Beginn der Legislatur-Perioden von 1877 bis 1907. Parteiliste der 397 Abgeordneten.



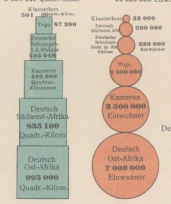
Wahlbeteiligung im Jahre 1907 = 89,4%



Auswärtiger Handel des Deutschen Reichs. Vergleich des Spezialhandels nach Erteilen und Ländern. Wert der Einfuhr 7436 Millionen Mark, Wert des deutschen Schutzgebietes 974 Mill. Mk.



Die deutschen Schutzgebiete. Vergleich des Spezialhandels nach Erteilen und Ländern. Wert der Einfuhr 444 Millionen Mark, davon Reichsschutzgebiet 114 Millionen Mark.



Die Budgets der deutschen Schutzgebiete. Vergleich des Außenhandels der deutschen Schutzgebiete im Jahre 1905. Einfuhr 84,4 Mill. Mark, Ausfuhr 44,4 Mill. Mark.

